KIRCHGEMEINDEN NIDAU UND BÜRGLEN

INHALT Nidau > Seite 15 bis 17
Bürglen > Seite 18 bis 20

KIRCHGEMEINDE NIDAU

Präsident: Ulrich Hafner, 2560 Nidau, 032 331 25 69
Sekretariat: Anita Di Gabriele, 2560 Nidau, 032 332 20 90
Redaktion: Renato Maag, 2560 Nidau, E-Mail: renato.maag@be.ref.ch

EDITORIAL

Magnificat – Marias Lied

BILD: WIKIMEDIA.ORG

Wenn Sie an Bilder von Maria denken – was sehen Sie vor sich? Eine demütige Frau in blauem Gewand mit einem Kind? Eine Pietà? Die Himmelskönigin?

Im Lukasevangelium treffen wir eine sehr junge jüdische Frau, die von einem göttlichen Boten eine Verheissung bekommen hat, schwanger geworden und darüber ins seelische Ungleichgewicht gefallen ist. Sie lässt alles stehen und liegen und eilt zu ihrer älteren Verwandten Elisabeth ins judäische Bergland. Elisabeth preist Maria als gesegnete unter allen Frauen. Und Maria stimmt ein Lied an und singt!

Meine Seele preist die Grösse des Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter. Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter. Denn der Mächtige hat Grosses an mir getan, und sein Name ist heilig. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht über alle, die ihn fürchten. Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind. Er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen. Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben und lässt die Reichen leer ausgehen. Er nimmt sich seines Knechtes Israel an und denkt an sein Erbarmen, das er unseren Vätern verheissen hat, Abraham und seinen Nachkommen auf ewig. (Lukas1,46–55)

Marias Lobgesang beginnt bei ihr selbst: magnificat anima mea dominum … *(meine Seele preist die Grösse des Herrn …)*. Und dann weitet sich der Inhalt auf das politische und soziale Schicksal ihres ganzen Volkes für alle Zukunft aus und weist damit in die ganze Welt. Das Magnificat ist eine prophetische Weissagung der Befreiung des Volkes Israel, der revolutionäre Tonfall ist nicht zu überhören: er (Gott) stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen. Die mächtigen Herrscher des weltweiten römischen Reiches werden ihre Macht verlieren!

Maria nimmt ein Herzstück der Botschaft Jesu vorweg. Sie singt in ihrem Lied, was nicht gesagt werden durfte (Herrschaftskritik wurde nicht geduldet). Das Revolutionslied besingt die totale Umkehrung der Verhältnisse. Gott veranstaltet diese Revolution! Und Maria kündigt sie an und gibt der Befreiung einen Namen: Jesus.

Das Magnificat ist ein Hoffnungslied mit der Vision einer besseren Welt. Das Magnificat wurde von unzähligen Komponisten wunderbar vertont.

Aber: Ist Marias Lied auch unser Lied? Wir stehen doch auf der Seite der Mächtigen, hungern nicht, leben in einem reichen Land? So gesehen kann es nicht unser Lied sein. Dennoch ist unser Leben, unser Leid und unser Glück eingebunden in das grosse Projekt Gottes mit den Menschen. Deshalb darf ich Marias Lied mit- und weitersingen. Uns verbindet mit Maria, dass die grosse Revolution Gottes, von der sie singt, immer noch aussteht.

Wie können wir singen? Sollen wir es der Heilsarmee gleich tun, die mit traditionellen Adventsliedern Geld sammelt für Menschen, die es nötig haben?

Wir können mit der Heilsarmee mitsummen, in den Gottesdiensten singen, im Chor, in der Familie oder unter der Dusche. Und ja: Auch wir dürfen ein revolutionäres Lied anstimmen, gerade in der Adventszeit, die ja nicht nur Kerzen und Weihnachtsvorfreude beinhalten muss (von Weihnachtsstress und Einkaufsrausch ganz zu schweigen).

Ein revolutionäres Lied, vielleicht sogar an unpassender Stelle, dafür umso lauter, mit Pauken und Trompeten.

«Mehr» haben Maria und Elisabeth damals auch nicht getan.

PFARRERIN EVA JOSS

GOTTESDIENSTE – CULTES

KIRCHE NIDAU
Sonntag, 4. Dezember / 10 Uhr /
Zweisprachiger Gottesdienst zum 2. Advent mit Abendmahl
Pasteur L. N. Ramoni, Pfr. P. Geissbühler
anschliessend Kirchenkaffee/Apéro im Stedtli-Träff
Freitag, 9. Dezember / 19 Uhr /
Samstag, 10. Dezember / 17 Uhr /
Kirchgemeindehaus Nidau
Krippenspiel
Mirjams Geschenk
Florance Hofmann, Eva Joss, Maria-Lisa Würgler, Judith Schild, Bruno Wiher
(Siehe Seite 16)
Sonntag, 18. Dezember / 17 Uhr /
Gottesdienst zum 4. Advent
«Warten auf das Licht»
Oekumenischer Taizé-Gottesdienst
Pfrn. Ursula Holtey
(Siehe «Der besondere Gottesdienst»)
Mittwoch, 21. Dezember /
7 bis 7.20 Uhr /
Klang Wort Stille
R. Weber
Samstag, 24. Dezember / 23 Uhr /
«Gott schenkt sich»
Heiligabend – Christnachtfeier
Chor Ipsach,
Leitung Bernhard Scheidegger
Katrin Luterbacher – Orgel
Pfr. R. Maag
Anschliessend Punsch und Glühwein
Samstag, 31. Dezember / 17 Uhr /
Lessons and Carols
Gottesdienst nach anglikanischer Tradition
mit dem Vokal-Ensemble Gallicantus
Pfrn. E. Joss
(Siehe Seite 17)

ZENTRUM IPSACH
Sonntag, 25. Dezember / 9.30 Uhr /
Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl
Ionut Stanciu – Violine
Ursula Weingart – Klavier
Pfr. P. Geissbühler

MATTHÄUS-ZENTRUM PORT
Samstag, 24. Dezember / 17 Uhr /
Familiengottesdienst
«Das Weihnachtsfest der Tiere»
Walter Schwab – Trompete
Maria-Lisa Würgler – Klavier
Pfrn. E. Joss

BELLMUND LA PRAIRIE
Sonntag, 4. Dezember / 9.30 Uhr /
Gottesdienst zum 2. Advent
Pfr. B. Wiher
Anschliessend Apéro

COMMUNAUTÉ ROMANDE
Dimanche, 4 décembre / 10 h /
Culte bilingue, Sainte-Cène
Église Saint-Erhard, Nidau
Pasteurs Luc N. Ramoni et Peter Geissbühler
Dimanche, 11 décembre / 10 h /
3e dimanche de l'Avent, Sainte-Cène
Église Saint-Erhard, Nidau
Pasteur Marc Balz
Dimanche, 18 décembre / 10 h /
4e dimanche de l'Avent, Sainte-Cène
Église Saint-Paul, Bienne
Pasteure Nadine Manson
Samedi, 24 décembre / 23 h /
Veillée de Noël:
«Noël c'est déjà Pâques»
Avec le quatuor Saxophonite
Église du Pasquart, Bienne
Pasteurs Nadine Manson, Pierre-André Kuchen et Luc N. Ramoni
Dimanche, 25 décembre / 10 h /
Culte de Noël, Sainte-Cène
Église du Pasquart, Bienne
Pasteur Luc N. Ramoni
Dimanche, 1er janvier / 17 h /
Commun à Bienne et Nidau, Sainte-Cène
Église du Pasquart, Bienne
Pasteure Nadine Manson

KIRCHLICHE CHRONIK

Abdankungen – Services funèbres
4. Oktober: Erna Gnägi-Ramseier, 1924, Ipsach
5. Oktober: Ilse Schaller-Bretz, 1930, Port
5. Oktober: Mario Grosjean, 1936, Nidau
6. Oktober: Jean Lysser-Javet, 1934, Nidau
6. Oktober: Ruth Chappuis-Pache, 1931, Port
10. Oktober: Ines Siegenthaler-Dellsperger, 1933, Port
12. Oktober: Marlise Wälti-Schori, 1937, Port
18. Oktober: Hans Brogni, 1926, Port
20. Oktober: Samuel Grossenbacher, 1946, Ipsach
26. Oktober: Beatrice Fink-Kiener, 1936, Ipsach
26. Oktober: Martha Luchsinger, 1919, Nidau
28. Oktober: Urs Allemann, 1941, Ipsach

Taufen – Baptêmes
9. Oktober: Kayla Boux, Biel/Bienne
16. Oktober: Anna Sophie Wanner, Bellmund

MITTEILUNGEN

Pikett-Dienste
1. –5. Dezember: Pfrn. E. Joss
6. –12. Dezember: Pfr. P. Geissbühler
13. –19. Dezember: Pfrn. E. Joss
20. –26. Dezember: Pfr. R. Maag
27. –31. Dezember: Pfr. P. Geissbühler

Amtswochen Ipsach
1. –4. Dezember: Pfrn. U. Holtey
5. –18. Dezember: Pfr. P. Geissbühler
19. –25. Dezember: Pfrn. U. Holtey
26. –31. Dezember: Pfr. P. Geissbühler

Abwesenheiten
1. –12. Dezember: Pfr. R. Maag

DER BESONDERE GOTTESDIENST

«Warten auf das Licht»

Gottesdienst zum 4. Advent

Sonntag, 18. Dezember / 17 Uhr /
Kirche Nidau

Oekumenischer Taizé-Gottesdienst mit Kerzenritual

Pfrn. Ursula Holtey, Kirchgemeinde Nidau
Pfrn. Johanna Hooijsma Winzeler, ref. Pfarrerin Biel-Madretsch
Markus Stalder, kath. Pfarramt Bruder Klaus Biel

Die ganze Familie ist herzlich eingeladen!

BILD: CARSTEN PRZYGODA / PIXELIO.DE

KIRCHGEMEINDERAT

Neuer Jugend-pfarrer

Herzlich willkommen!

Am 12. Oktober hat der Kirchgemeinderat Nidau Pfarrer Fabio Carrisi einstimmig als Jugendpfarrer 30 Prozent gewählt. Arbeitsbeginn ist der 1. November. Kirchgemeinderat und Pfarrteam heissen Pfarrer Fabio Carrisi herzlich willkommen und wünschen ihm einen guten Start. Pfarrer Fabio Carrisi wird sich Ihnen im nächsten «reformiert.» persönlich vorstellen.

ULRICH HAFNER,
PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT NIDAU

Öffnungszeiten über Weihnacht

Die Verwaltung ist vom 24. Dezember 2016 bis am 9. Januar 2017 geschlossen.

ADVENT

Adventskonzert

mit dem Ensemble Ziberlettes

Dienstag, 6. Dezember / 19 Uhr /
Matthäus-Zentrum Port

Mit weihnächtlicher Musik aus aller Welt, einer Geschichte und Liedern zum Mitsingen

Barbra Künzler – Gesang, Gitarre
Heli Leist – Flöten, Psalter
Katrin Luterbacher – Gambe, Violoncelle
Eva Joss – Geschichte

Eintritt frei – Kollekte

EINE VERANSTALTUNG DER KIRCHGEMEINDE NIDAU

Weihnachtsmarkt

Ruhe, Gespräche und zwei Geschichten

Sonntag, 11. Dezember / 12 bis 16 Uhr /
Kirche Nidau

- Tauchen Sie ein in die Weihnachtsstimmung in der Kirche Nidau
- Bestaunen Sie die Weihnachtskrippe im Advent
- Hören Sie um 14 Uhr und um 15 Uhr je eine Geschichte für Erwachsene und eine für Kinder von Adrian Hoffmann, Katechet und Geschichtenerzähler
- Geniessen Sie dabei Guezli, Tee und Punsch
- Kommen Sie um 18 Uhr zum Konzert in die Kirche (siehe nebenan)

Herzlich laden ein:
PFARRKREISKOMMISSION NIDAU, KRIPPENTEAM UND FREIWILLIGE

BILD: RENATO MAAG

Konzert zum Weihnachtsmarkt

Klavierquartette von W. A. Mozart und R. Schumann

Sonntag, 11. Dezember / 18 Uhr /
Konzert am Weihnachtsmarkt
Kirche Nidau

Vorweihnachtliche Klänge aus himmlischen Sphären

Ionut Stanciu – Violine
Rolf-Dieter Gangl – Viola
Alina Chebotarova – Violoncello
Ursula Weingart – Klavier

Eintritt frei – Kollekte

UNTERSTÜTZT DURCH DIE GEMEINDE NIDAU

FEIERN FÜR KINDER UND FAMILIEN

Waldweihnacht Ipsach

«Kommet ihr Hirten»

Samstag, 3. Dezember / 17 Uhr /
Treffpunkt Schützenhaus Almeli in Ipsach

Die Feier findet draussen und bei jedem Wetter statt.
Mit Feuer, feinem Essen und Trinken, Singen und eine Geschichte für unterwegs durch den Wald.

Bitte unbedingt mitbringen: eine Laterne oder Taschenlampe! Und warme Kleider anziehen!

Kontakt: Pfrn. Ursula Holtey
Telefon 078 743 79 79

Herzlich laden ein:
CEVI JUNGSCHAR IPSACH, KIMIKI, PFARRKREISKOMMISSION IPSACH, PFARRAMT IPSACH

BILD: ZVG

KimiKi

BILD: ZVG

Unsere Angebote richten sich an Kinder im Vorschulalter und in den ersten zwei Schuljahren.
Zu einem KimiKi-Nachmittag gehören eine biblische Geschichte und ein gemeinsames Zvieri. Wir basteln, singen, lachen und feiern zusammen.

NIDAU
Auskunft:
Pfr. Bruno Wiher
Telefon 076 460 05 17
E-Mail: bruno.wiher@bluewin.ch

IPSACH
Auskunft:
Gerda Degen
Telefon 032 331 38 20
E-Mail: g.degen@gmx.net

BELLMUND
Auskunft:
Barbara Friedli
Telefon 032 331 97 01
E-Mail: friedlibarbara@evard.ch

PORT
Mittwoch, 7. Dezember / 14 Uhr /
Anmeldung bis 2. Dezember, bei:
Eveline Hänni
Telefon 032 331 11 27
E-Mail: evi@senklo.ch

Kommen Sie mit Ihren Kindern an die Waldweihnacht.

Krippenspiel

Mirjams Geschenk

Freitag, 9. Dezember / 19 Uhr /
Samstag, 10. Dezember / 17 Uhr /
Kirchgemeindehaus Nidau

Auch dieses Jahr haben wir wieder ein spannendes uns berührendes Krippenspiel einstudiert, in welchem 30 PrimarschülerInnen mitmachen. Es geht um Mirjam, die dem Jesuskind an der Krippe ihre geliebte Puppe schenkt. Dabei hat sie einige Hindernisse zu überwinden. Maria-Lisa Würgler hat zu diesem Theaterstück eigens Musik komponiert.

Es laden ganz herzlich ein:
FLORANCE HOFMANN, EVA JOSS, MARIA-LISA WÜRGLER, JUDITH SCHILD, BRUNO WIHER

BILD: ZVG

MORGENFEIER

Klang Wort Stille

Mittwoch, 21. Dezember /
7 bis 7.20 Uhr /
Kirche Nidau

Einmal im Monat in der Frühe den anbrechenden Tag feiern, inne halten, durchatmen und Kraft schöpfen.

Mit einem Wort aus der Bibel … einer kurzen Geschichte … einem Moment der Stille … Flöten- und Saitenklängen.

Daten 2017:
25. Januar / 22. Februar / 22. März / 12. April / 24. Mai

Herzlich lädt ein
RICHARD WEBER

BILD: ERICH WESTERNDARP / PIXELIO.DE

PFARRÄMTER

Bellmund
Pfarrer Bruno Wiher
Allerheiligenstrasse 35, 2540 Grenchen
Telefon 076 460 05 17
E-Mail: bruno.wiher@bluewin.ch

Ipsach
Pfarrer Peter Geissbühler
Schwanden 56, 3054 Schüpfen
Telefon 032 558 67 65
E-Mail: petergeissbuehler@outlook.com

Pfarrerin Ursula Holtey
Alte Lützelflühstrasse 2, 3415 Hasle-Rüegsau
Telefon 078 743 79 79
E-Mail: ursula.holtey@gmx.ch

Nidau
Pfarrer Renato Maag
Ringstrasse 12A, 2560 Nidau
Telefon 032 331 09 25
E-Mail: renato.maag@be.ref.ch

Port
Pfarrerin Eva Joss
Schulgasse 27, 2560 Nidau
Telefon 076 415 32 22
E-Mail: eva.joss@sunrise.ch

Ruferheim
Pfarrer Beat Kunz
Friedhofweg 10, 3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 031 859 53 29
E-Mail: beat.kunz@be.ref.ch

Paroisse réformée
Pasteur Luc Ramoni
Crêt-des-Fleurs 24, 2503 Biel/Bienne
Téléphone 079 689 68 47
E-mail: luc.n.ramoni@icloud.com

Jugendpfarrer
Pfarrer Fabio Carrisi
Sandhubel 50A, 3257 Ammerzwil
Telefon 076 381 61 11
E-Mail: fabio.carrisi@gmx.ch

ADRESSEN

Kirchgemeinderat
Ulrich Hafner, Präsident
Zihlstrasse 52, 2560 Nidau
Telefon 032 331 25 69
E-Mail: piano.hafner@bluewin.ch

Sozialdiakonie
Christoph Kaeslin
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Telefon 032 332 20 92
E-Mail: sozialdiakonie.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Kirchliche Unterweisung
KUW-Koordination
Pfarrer Renato Maag
Telefon 032 331 09 25
E-Mail: renato.maag@be.ref.ch

KUW-Sekretariat
Sabine Wittmer
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Telefon 032 332 20 94 (Dienstag von 8 – 12 Uhr)
E-Mail: kuw.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Katechetin Madeleine Geissbühler
Schwanden 56, 3054 Schüpfen
Telefon 032 558 67 65
E-Mail: geissbuehlerkatechetin@outlook.com

Katechet Adrian Hofmann
Weyernweg 10, 2560 Nidau
Telefon 032 331 68 33
E-Mail: ahofmann@athletes.ch

Katechetin Heidi Bucherer
Telefon 031 852 15 17
E-Mail: hbucherer@bluewin.ch

Abteilungsleitung Musik
Katrin Luterbacher
Weyermattstrasse 43, 2560 Nidau
Telefon 032 331 96 81
E-Mail: luterbacher@sunrise.ch

Sekretariat
Kirchgemeindehaus Niklaus Manuel
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Öffnungszeiten: Di – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

Anita Di Gabriele
Telefon 032 332 20 90, Fax 032 332 20 91
E-Mail: sekretariat.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Zentren

Nidau
Kirche und Kapelle, Mittelstrasse 1, 2560 Nidau
Sigrist: Hugo Liechti, Telefon 079 776 00 58
E-Mail: sigrist.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Kirchgemeindehaus Niklaus Manuel
Aalmattenweg 49, 2560 Nidau
Hauswartin: Jolanda Berchtold
Telefon 076 721 62 28
E-Mail: sigrist.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Port
Matthäus-Zentrum, Lohngasse 4, 2562 Port
Sigristin: Ursula Rytz, Telefon 079 794 59 58
E-Mail: sigrist.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Ipsach
Zentrum, Dorfstrasse 6, 2563 Ipsach
Sigrist: Othmar Hof, Telefon 079 891 99 28
E-Mail: sigrist.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

Bellmund
Sigrist: Othmar Hof, Telefon 079 891 99 28
E-Mail: sigrist.kgn@kirchgemeinde-nidau.ch

REDAKTIONSSCHLUSS AUSGABE JANUAR 2017:
Mittwoch, 30. November 2016
Elektronische Beiträge an:
Pfarrer Peter Geissbühler
E-Mail: petergeissbuehler@outlook.com

AGENDA

BILDER: JOU JOU; J. PIETRON; H. J. SALZER; BIRGIT H.; G. WINTER / PIXELIO.DE

BELLMUND

Mittwoch, 7. Dezember / 9 bis 10 Uhr /
Eltern-Kind-Singen
Neue Tagesschule, Mehrzweckraum
Für Eltern mit Kleinkindern ab ca. 1,5 bis 4-jährig.
Anschliessend Kaffee und Znüni bis 11 Uhr
Kontakt:
Isabel Linder
Telefon 032 322 86 68
Franziska Earnhart
Telefon 032 331 20 71
Pfr. Bruno Wiher
Telefon 076 460 05 17

Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren
Kein Mittagstisch im Dezember
Kontakt:
Anita Wennekes
Telefon 032 331 70 32

IPSACH

Offener Kaffeetreff
im Zentrum Ipsach
Kein Treffen im Dezember
Kontakt:
Christoph Kaeslin
Telefon 032 332 20 92

Christliche Frauengesprächsgruppe Ipsach
Kein Treffen im Dezember
Kontakt:
Marlise von Burg
Telefon 032 331 68 75
Lucia Schärli
Telefon 032 331 20 04

Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren
Kein Mittagstisch im Dezember
Kontakt:
Peter Hänni
Telefon 032 331 52 86

NIDAU

Montag / 20 Uhr /
Webstube
im Kirchgemeindehaus
Anfängerinnen werden angelernt
Kontakt:
Margarita Attenhofer
Telefon 032 365 71 29

Montag / 19.30 bis 21 Uhr /
Lesezirkel für Frauen
im Kirchgemeindehaus
Daten auf Anfrage
Kontakt:
Barbara Meyer Schäfer
Telefon 032 331 30 54

Dienstag / 9 bis 11 Uhr /
Offener Kaffeetreff
im Lokal der Eisenbahnergenossenschaft
Kontakt:
Christoph Kaeslin, Sozialdiakonie
Telefon 032 332 20 92

Dienstag, 13. Dezember / 9.30 bis 10.30 Uhr /
Frauen-Forum Nidau
in der Nikolauskapelle
Kontakt:
Pfr. Renato Maag
Telefon 032 331 09 25

Mercredi, 14 décembre / 19 h /
Soirée sur la foi à partir du Notre Père
Salle de paroisse de Nidau,
Aalmattenweg 49
Équipe d'animation: Nadine Manson, Christophe Dubois et Luc N. Ramoni

Freitag / 6.30 bis 7.30 Uhr /
Morgengebet
im Kirchgemeindehaus
Kontakt:
Margrit Coretti
Telefon 032 331 88 03

Vendredi, 16 décembre / 16 h 30 /
Noël des romands, avec Jean Sidler, violoniste
Salle de paroisse de Nidau,
Aalmattenweg 49
Pasteur Luc N. Ramoni

Freitag / 17 bis 18 Uhr /
(ausgenommen Schulferien)
Flötenkreis
in der Nikolauskapelle
Neu-Interessierte sind herzlich willkommen!
Kontakt: Verena Moser
Telefon 032 331 59 80

Samstag, 17. Dezember / 10 bis 11 Uhr /
Erklärung der Krippe und der Figuren
Pfr. Renato Maag und
Regula Haag, Leiterin Krippenteam

PORT

Dienstag / 9 bis 11 Uhr /
(ausgenommen Schulferien)
Kaffee offen
im Foyer des Matthäus-Zentrum
Kontakt:
Pfrn. Eva Joss
Telefon 076 415 32 22

Mittwoch / 9 bis 10 Uhr /
(ausgenommen Schulferien)
Bibelgesprächskreis
im Matthäus-Zentrum
Bibeltext – Auslegung und Gespräch
Kontakt:
Christoph Kaeslin
Telefon 032 332 20 92

Donnerstag / 13 bis 17 Uhr /
Jassen
im Lokal der «Pfadi trotz allem»
vis à vis Ruferheim
Interessierte sind herzlich willkommen!
Kontakt:
Susanne Stähli
Telefon 032 331 64 53

ADVENT

Offenes Advents-singen

Advents- und Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen

Mittwoch, 7. Dezember / 19 bis 20 Uhr
Zentrum Ipsach, Kirchgemeindesaal

Es singen der Männerchor Ipsach und die Anwesenden.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!
MÄNNERCHOR IPSACH
PFARRKREISKOMMISSION IPSACH
PFARRAMT IPSACH

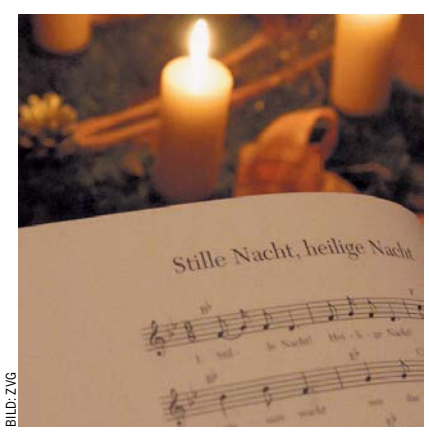

BILD: ZVG

Nidauer Chlouser-bletter

Vernissage 2016

Dienstag, 13. Dezember / 18 Uhr /
Kirche Nidau

Es erwartet Sie ein festlicher Anlass mit Orgelmusik und interessante Informationen zur Nidauer Geschichte.

Gestaltung:
Ursula Weingart – Orgel
Robert Liechti und
Kurt Maibach – Texte, Erläuterungen

SENIOREN

Herzliche Einladung zu den Senioren-Weihnachtsfeiern

BELLMUND
Donnerstag, 15. Dezember / 14 Uhr /
im Gemeindehaus Bellmund

NIDAU
Mittwoch, 14. Dezember / 14.30 Uhr /
im Kirchgemeindehaus
Mitwirkung:
Primarschule Weidteile
Pfr. Renato Maag
Christoph Kaeslin SDM
Freiwilligenteam Nidau
Donnerstag, 15. Dezember / 14.30 Uhr /
im Kirchgemeindehaus
Mitwirkung:
Primarschule Weidteile
Pfr. Renato Maag
Christoph Kaeslin SDM
Freiwilligenteam Nidau

PORT
Freitag, 16. Dezember / 14 Uhr /
im Matthäus-Zentrum
Mitwirkung:
Primarschule Port
Pfrn. Eva Joss
Frauenverein Port
Samstag, 17. Dezember / 14 Uhr /
im Matthäus-Zentrum
Mitwirkung:
Primarschule Port
Pfrn. Eva Joss
Frauenverein Port

IPSACH
Mittwoch, 21. Dezember / 14 Uhr /
im Zentrum Ipsach, Mehrzweckhalle
Mitwirkung:
Primarschule Ipsach
Pfr. Peter Geissbühler
Freiwilligenteam Ipsach

Weitere Informationen finden Sie in den persönlichen Einladungen.

BILD: ZVG

SILVESTER

Gottesdienst zum Jahresende

Lessons and Carols

Samstag, 31. Dezember / 17 Uhr /
Gottesdienst nach anglikanischer Tradition
mit dem Vokal-Ensemble Gallicantus
Pfrn. E. Joss

Lessons and carols – Lesungen und Weihnachtslieder.
Zu den traditionellen Lesungen – es sind jedes Jahr dieselben, werden passende Lieder gesungen. Die Lesungen beginnen bei der Schöpfung, und führen über Prophetentexte zur Geburt Christi und den Evangelien. In England werden auch heute dafür neue Lieder komponiert. In allen grösseren Kirchen werden lessons and carols in der Advents- und Weihnachtszeit aufgeführt – bis zum 6. Januar. Bei uns in Nidau jeweils am 31. Dezember von 17 bis 18 Uhr.

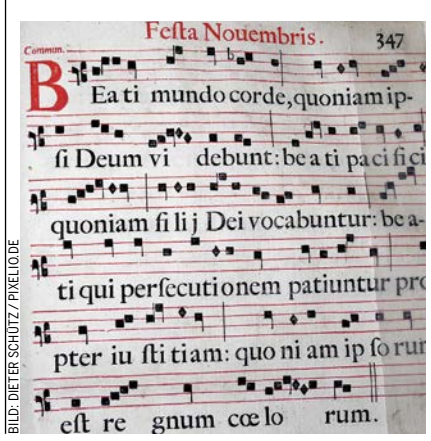

BILD: DIETER SCHÜTZ / PIXELIO.DE

KIRCHGEMEINDE BÜRGLEN

Präsident: Daniel Rudin, 2565 Jens, 032 331 12 62
Verwaltung: Irène Moret, 2555 Brügg, 032 373 41 40
Redaktion: Christine Michel, 2555 Brügg, 032 373 53 70

EDITORIAL

«Uns ist ein Kind geboren …»

BILD: ASTRID GÖTZE-HAPPE / PIXELIO.DE

Die Geburt eines Kindes berührt Eltern, Angehörige, Freunde, ja uns alle. Welche Gefühle und Gedanken wurden oder werden in Ihnen wach, wenn Sie an ein neu geborenes Kind denken? Freude, Sorge, Herausforderung, der Wunsch zu behüten, Unsicherheit angesichts der Verantwortung? Die Geburt einer neuen Erdenbürgerin, eines neuen Erdenbürgers löst vielfältige Empfindungen aus. Eine Geburt ist oft mit Freude und Glück verbunden, aber nicht immer. Je nach Situation können die Erfahrungen schön oder belastend sein, oder auch beides zugleich.

«Uns ist ein Kind geboren …», davon erzählt auch die Weihnachtsgeschichte. Es sind schwierige Umstände, in welche dieses Kind geboren wird. Die Eltern sind auf einer beschwerlichen, aufgezwungenen Reise. Es gibt keinen Platz für sie in einer anständigen Unterkunft. Sie haben wenig Mittel zur Verfügung. Wie erfahren und erleben Maria und Josef die Geburt ihres Kindes unter den belastenden Umständen? Was beschäftig sie, worauf hoffen sie für ihr Kind, was fürchten sie? Wir wissen nur wenig darüber.

Die Bibel berichtet im Vorfeld von der Verheissung an Maria, dass sie ein Kind empfangen und gebären werde. Wir erfahren, dass Maria und Joseph auf Grund von Regeln und Traditionen der Gesellschaft, in der sie leben, zusammengekommen sind. Es wird der kaiserliche Befehl erwähnt, der sie zu der Reise gezwungen hat. Und es wird erzählt, dass Maria und Joseph mit ihrem kleinen Kind kurz nach der Geburt fliehen und ins Unbekannte und in eine ungewisse Zukunft aufbrechen müssen.

Maria und Joseph haben all dies nicht freiwillig gewählt. Das Leben hat sie zur Elternschaft, zur Geburt im Stall, zur mühsamen Reise und zur Flucht geführt.

Die Weihnachtsgeschichte widerspiegelt grundsätzliche Erfahrungen des «Mensch seins». Sie erzählt davon, wie Glück, Freude, neues Leben, Chancen zu einem Neubeginn ebenso Teil unserer Wirklichkeit sind wie Not, Elend, Beschwernisse und Verluste. Sie vermittelt aber zugleich die Hoffnung und Zusage, dass es eine unversiegbare Kraft des Lebens gibt, die immer wieder Neues ermöglicht und uns Menschen trägt und beflügelt. Die Geschichte fordert uns auch heraus, diese Lebenskraft in allen Menschen zu erkennen und zu schützen.

Nach meinem Verständnis hat Jesus als Erwachsener aus dieser unendlichen Lebenskraft heraus, die er als Gottes Geschenk und als Verpflichtung für sein Leben und Wirken verstand, gelebt und gehandelt. Er hat Leben und Neubeginn stets geschützt und gefördert.

Dass die Weihnachtsgeschichte uns stärkt und ermutigt, mit offenen Herzen und Sinnen dem Leben und seinen Anforderungen zu begegnen, das wünsche ich uns allen für die Weihnachtszeit und darüber hinaus. Die Gottesdienste unserer Kirchgemeinde in der Advents- und Weihnachtszeit stehen unter dem Thema «Uns ist ein Kind geboren…». Wir freuen uns, wenn Sie mit uns feiern und der Weihnachtsbotschaft auf die Spur kommen.

SUSANNE WEIBEL, KIRCHGEMEINDERÄTIN

GOTTESDIENSTE

KIRCHE BÜRGLEN, AEGERTEN

Sonntag, 27. November / 19 Uhr /
Abendgottesdienst zum 1. Advent
Pfrn. Beatrice Grimm
Ursula Weingart – Orgel

Sonntag, 11. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst zum 3. Advent
Pfr. Ueli von Känel
Susanne Hügli – Orgel

Sonntag, 18. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst zum 4. Advent
«Wie soll ich dich empfangen?»
Pfrn. Beate Schiller
(siehe «Advent», Seite 19)

Heiligabend, 24. Dezember / 17 Uhr /
Familienweihnachten
Pfr. Ueli von Känel
(siehe «Der spezielle Gottesdienst»)

Heiligabend, 24. Dezember /
22.30 Uhr /
Christnachtfeier
Pfrn. Beate Schiller
Musikalische Gestaltung:
Marc Bonastre – Barockoboe
Salome Ryser – Barockcello
Stephan Höllwerth – Cembalo
Christine Ryser – Orgel

Weihnachten, 25. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst mit Abendmahl
«Uns ist ein Kind geboren.»
Pfr. Hans Ulrich Germann
Rosmarie Hofer – Orgel
und Solistin

Silvester, 31. Dezember / 17 Uhr /
Gottesdienst zum Jahresende
Pfrn. Beate Schiller
Ursula Weingart – Orgel

Sonntag, 1. Januar / 11.15 Uhr /
Gottesdienst zum Jahresbeginn
Pfr. Ueli von Känel
Musikalische Gestaltung:
Ursula Weingart – Orgel
René Burkhard – Klarinette

KIRCHGEMEINDEHAUS BRÜGG

Sonntag, 27. November / 11.15 Uhr /
Familiengottesdienst zum 1. Advent
mit Kerzenziehen von 9 bis 11 Uhr
Pfr. Ueli von Känel und
Katechet Roland Brönnimann
(siehe «Advent», Seite 19)

Sonntag, 4. Dezember / 16 Uhr /
Offenes Adventssingen
Leitung: Hugo Fuchs
Pfr. Hans Ulrich Germann
(siehe «Advent», Seite 19)

GEMEINDEHAUS MERZLIGEN

Sonntag, 11. Dezember / 18 Uhr /
Adventsgottesdienst
Pfr. Ueli von Känel
Judith Wittwer – Klavier

SEELANDHEIM WORBEN

Weihnachten, 25. Dezember / 10 Uhr /
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. Esther Schweizer und
Pfrn. Beate Schiller
Musikalische Gestaltung:
Marc Bonastre – Barockoboe
Salome Ryser – Barockcello
Stephan Höllwerth – Cembalo
Christine Ryser – Orgel

AMTSWOCHEN BESTATTUNGEN

Woche 48
28. November bis 2. Dezember /
Pfr. Kaspar Schweizer
Telefon 032 372 20 70

Woche 49
5. bis 9. Dezember /
Pfr. Ueli von Känel
Telefon 032 384 30 26

Woche 50
12. bis 16. Dezember /
Pfrn. Beate Schiller
Telefon 032 373 36 70

Woche 51
19. bis 23. Dezember /
Pfr. Hans Ulrich Germann
Telefon 032 373 42 88

Woche 52
26. bis 30. Dezember /
Pfr. Ueli von Känel
Telefon 032 384 30 26

Woche 1
2. bis 6. Januar /
Pfr. Kaspar Schweizer
Telefon 032 372 20 70

KIRCHLICHE CHRONIK

Monat Oktober /

Taufen
- Jonas Elias Meier, Solothurn

Bestattungen
- Ruth Chappuis-Pache, Port, zuletzt im Seelandheim Worben

DER SPEZIELLE GOTTESDIENST

Familienweihnachten

«Der Hirtenbub von Bethlehem»

Heiligabend, 24. Dezember / 17 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten

Wir feiern miteinander Weihnachten mit Bildern, Erzählen und Musik.

Musikalische Gestaltung:
Rosmarie Hofer – Orgel
Beda Mast – Querflöte

Leitung der Feier: Pfr. Ueli von Känel

Alle, klein und gross, sind herzlich eingeladen!

BILD: U. VON KÄNEL

AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT

Anstellung einer Pfarrerin

Wir heissen Frau Esther Schweizer in unserer Kirchgemeinde herzlich willkommen! Im Dezember wird sie ihre Stelle als Pfarrerin bei uns antreten. Ihr Pensum umfasst 30 Prozent für Heimseelsorge im Seelandheim Worben und 10 Prozent für Gottesdienste und Kasualien in unserer Kirchgemeinde.

Der Kirchgemeinderat, das Pfarrteam und die Mitarbeitenden freuen sich auf die Zusammenarbeit.

Im Namen der Kirchgemeinde wünschen wir Frau Esther Schweizer einen guten Start und ein gutes Einleben bei uns.

KIRCHGEMEINDERAT BÜRGLEN

PLANUNG 2017

Kirchenkaffee

Haben Sie Freude und Zeit, beim Kirchenkaffee mitzuhelfen, zu dem wir uns in der Regel nach dem Gottesdienst im Pfarrhaus treffen? Das wäre schön!

Treffen zur Planung des ersten Halbjahres 2017 – bitte Agenda mitbringen!
Mittwoch, 7. Dezember / 9 Uhr /
im Pfarrhaus Aegerten

Für das Pfarrteam:
Beate Schiller, Telefon 032 373 36 70

Lesungen

Haben Sie Freude und Zeit, in unseren Gottesdiensten die Lesung eines Bibeltextes zu übernehmen? Wir würden uns freuen!

Treffen zur Planung des ersten Halbjahres 2017 – bitte Agenda mitbringen!
Mittwoch, 7. Dezember / 16.30 Uhr /
im Pfarrhaus Aegerten

Für das Pfarrteam:
Beate Schiller, Telefon 032 373 36 70

EINLADUNG

Offene Weihnachtsstube

Heiligabend, 24. Dezember /
ab 18 Uhr /
im Pfarrhaus Aegerten

Keine Lust, den Heiligabend allein zu verbringen?

- Einfach einander Zeit schenken
- Kleiner Imbiss
- Weihnächtliche Geschichte

Kommt so, wie Ihr seid!
Wir freuen uns auf Euch:
PFR. UELI VON KÄNEL UND TEAM

Kontakt: Telefon 032 384 30 26
E-Mail: worben@buerglen-be.ch

BILD: U. VON KÄNEL

ANGEBOT MITTLERE GENERATION

Sternwarte Sirius

Für alle, die sich wieder einmal verzaubern lassen wollen!

Donnerstag, 5. Januar 2017 / 15 Uhr /
Treffpunkt: Bahnhof Brügg

Was ist eine Sternwarte? – Eine Sternwarte ist ein Ort mit wissenschaftlichen Instrumenten zur Beobachtung des Sternenhimmels.

Wir machen uns auf, den Sternenhimmel zu beobachten und in die faszinierende Welt des Universums einzutauchen.
Der Besuch der Sternwarte Sirius bietet den Vorteil, dass bei schlechten Sichtverhältnissen auf jeden Fall das Planetarium besichtigt werden kann.
Bei schönem Wetter dauert die Vorführung ca. 2 Stunden.

Bitte einen Lunch mitnehmen!
In der Sternwarte gibt es keine Verpflegungsmöglichkeit.

Abfahrt mit dem Bus um 15.15 Uhr /
Bahnhof Brügg nach Schwanden
ob Sigriswil

Ankunft in Brügg (je nach Wetter)
zwischen 21 und 22 Uhr.

Kosten:
Erwachsene Fr. 20.— / Kinder Fr. 10.—

Anmelden bis am 14. Dezember bei:
Bettina Schwenk, Telefon 032 373 35 85
E-Mail: bettina.schwenk@buerglen-be.ch

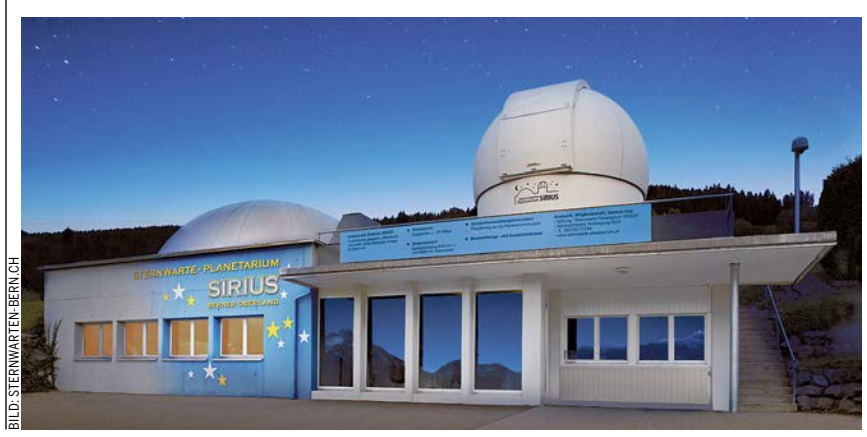

BILD: STERNWARTEN-BERN.CH

ADVENT

Familiengottesdienst

zum 1. Advent

Sonntag, 27. November / 11.15 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Der besondere Familiengottesdienst für gross und klein, zur Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit! Wir hören eine vorweihnächtliche Geschichte, singen und feiern gemeinsam.

Von 9 bis 11 Uhr besteht die Möglichkeit, eine eigene Kerze zu ziehen und nach dem Gottesdienst mit nach Hause zu nehmen.

Musik:
René Burkhard – Klarinette
Ursula Weingart – Orgel

UELI VON KÄNEL UND
ROLAND BRÖNNIMANN MIT TEAM

BILD: U. VON KÄNEL

Offenes Adventssingen

«Uns ist ein Kind geboren!»

Sonntag, 4. Dezember / 16 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Gesang und Musik:
Singgruppe unter der Leitung
von Hugo Fuchs
Ernst Müller – Oboe
Urs Gysin – Posaune
Christine Ryser – Orgel und Flügel

Liturgie:
Pfr. Hans Ulrich Germann

Anschliessend sind alle herzlich zu einem adventlichen Beisammensein eingeladen.

Wer hat Freude mit uns zu singen?

Wir bereiten die Lieder des Adventssingens vor, viele zum gemeinsamen Musizieren, ein paar zum Vortragen.

Proben:
Dienstag, 29. November /
Donnerstag, 1. Dezember /
jeweils 19.30 bis 21 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Vorprobe:
Sonntag, 4. Dezember / 15 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Leitung, Auskunft:
Hugo Fuchs
Telefon 032 373 11 74
E-Mail: hugo.f@bluewin.ch

BILD: ANDREAS HERMSDORF / PIXELIO.DE

Gottesdienst

zum 4. Advent

Sonntag, 18. Dezember / 10 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten

«Wie soll ich dich empfangen?»

Gottesdienst mit einer Predigt
zu diesem Adventslied.

Musik:
Quartetto Volpino
Hugo Fuchs – Trompete
Felix Mühlethaler – Trompete
Johann Eichenberger – Horn
Urs Gysin – Posaune

Christine Ryser – Orgel

PFARRERIN BEATE SCHILLER

BILD: ZVG

ADVENT IN BRÜGG

Adventsfenster

«Offene Türen einrennen»

Wir laden Sie herzlich ein, die Fenster zu besuchen, die im Verlaufe des Advents in Brügg geöffnet werden. Da, wo die Türe offen ist, werden Sie zu einem Getränk und zu einem Gespräch erwartet. Treten Sie ein!
Wann welches Fenster geöffnet wird, finden Sie in den Dorfnachrichten Aegerten-Brügg-Studen, auf den Handzetteln, die in den Brügger Geschäften aufliegen sowie auf

www.buerglen-be.ch

Kontakt: Hanspeter und Christina Möri
Telefon 032 373 23 32

DIE VORBEREITUNGSGRUPPE

BILD: ZVG

SENIOREN

Senioren-Nachmittag

Donnerstag, 1. Dezember / 15 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Adventsfeier

Mit Pfarrer Ueli von Känel und den Landfrauen aus Worben.

Pfarrer Ueli von Känel erzählt eine Weihnachtsgeschichte. Den musikalischen Rahmen gestaltet Organistin Christine Ryser mit Flötenschülerinnen.

Wir freuen uns auf Euch!

Infos:Anna Lang, Telefon 032 373 35 85
E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Der unentgeltliche Fahrdienst steht Ihnen zur Verfügung:

Merzligen / 14 Uhr /
Rest. Linde oder Bushaltestelle

Jens / 14.05 Uhr /
Dorfplatz

Worben / 14.15 Uhr /
Bushaltestelle Gemeindehaus

Studen / 14.25 Uhr /
Bushaltestelle Petinesca, Wydenplatz und altes Schulhaus

Schwadernau / 14.35 Uhr /
Gemeindehaus

Aegerten / 14.40 Uhr /
Rest. «La Strega» (ehem. Bären)

Brügg / 14.45 Uhr /
Bushaltestelle Rest. «Jura» und Bahnhof

Rückfahrt ab Brügg / 17 Uhr

Senioren-Mittagessen

Dienstag, 6. Dezember / 12 Uhr /
im Restaurant «Petinesca», Studen.
Gemeinsames Essen jeden ersten Dienstag im Monat.
Infos: Anna Lang, Telefon 032 373 35 85
E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Männer-Seniorentreff

Kein Treff im Dezember!

Spiel- und Jass-nachmittag Studen

Montag, 19. Dezember / 12 Uhr /
im Café / Restaurant «zur Wyde», Wydenpark 5/5a, Studen
Weihnachtsessen
Anschliessend wird zusammen gespielt.
Leitung / Auskunft: Annemarie und Werner Lüdi, Telefon 032 373 57 87

Seniorentreff Worben

Mittwoch, 21. Dezember / 12.30 Uhr /
im Restaurant «Bären».
Gemeinsames Mittagessen mit anschliessender weihnächtlicher Feier: Berndeutsche Weihnachtsgeschichte, vorgelesen von Pfr. Ueli von Känel.
Bitte Anmeldung zum Essen (unerlässlich) bis 16. Dezember bei:
J. und S. Walter, Telefon 032 384 81 22
Kostenpunkt: ca. Fr. 30.–

MUNDARTLESUNG

«Bärndütsch»

Niklaus und Anna

Mittwoch, 14. und 21. Dezember / 15 bis 17 Uhr /
im Kirchgemeinderaum Studen, Hauptstrasse 61

Lesungen in Fortsetzung aus einem Roman in Berner Mundart von Werner Marti.

Kontakt:
Walter Glauser
Hüeblistrasse 2B, 2562 Port
Telefon 032 331 33 57
E-Mail: glauser.port@bluewin.ch

VORANZEIGE

Vorbereitungs-abend Kulturreise

3. bis 7. Mai 2017 in den frühlingshaften Piemont

Dienstag, 24. Januar / 19 Uhr /
im Kirchgemeindehaus Brügg

Infos zur Reise finden Sie auf unserer Homepage

www.buerglen-be.ch

Anmeldungen bereits vorher erwünscht an:
Pfr. Ueli von Känel
Telefon 032 384 30 26

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Liturgisches Morgengebet

Mittwochs / 8 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten

Die Liturgie lädt ein, zur Ruhe zu kommen, sich zu besinnen und auszurichten auf die Mitte unseres Lebens.
Für diejenigen, die anschliessend noch einen Moment Zeit haben, besteht die Möglichkeit, miteinander im Pfarrhaus, «Raum der Begegnung», eine Tasse Tee zu trinken.

Auskunft:
Pfrn. Beate Schiller
Telefon 032 373 36 70

Literaturzirkel

Dienstag, 6. Dezember / 9 bis 11 Uhr /
im Pfarrhaus, «Raum der Begegnung», Aegerten

Frauentreff Bürglen

Im Dezember findet kein Frauentreff statt.

MITTEILUNG KUW

Kirchliche Unterweisung 1. bis 3. Klasse

Frau Jris Jaggi, Katechetin, ist bis Ende Februar 2017 aus gesundheitlichen Gründen abwesend.

Die kirchliche Unterweisung findet jedoch wie geplant statt.
Frau Carole Bohren und
Frau Edith Richner werden den Unterricht übernehmen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Christine Michel, KUW-Administration,
Telefon 032 373 53 70
oder
Regula Sägesser, Kirchgemeinderätin
Ressort KUW, Telefon 079 667 15 00

PFARRÄMTER

Aegerten und Seelandheim Worben
Pfarrerin Beate Schiller
Seelandheim, 3252 Worben
Telefon 032 373 36 70
E-Mail: aegerten@buerglen-be.ch

Brügg
Pfarrer Hans Ulrich Germann
Rosenweg 1, 2555 Brügg
Telefon 032 373 42 88
E-Mail: bruegg@buerglen-be.ch

Jens-Merzligen-Worben
Pfarrer Ueli von Känel
Pestalozzi-Weg 9, 3252 Worben
Telefon 032 384 30 26
E-Mail: worben@buerglen-be.ch

Schwadernau und Studen
Pfarrer Kaspar Schweizer
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
Telefon 032 372 20 70
E-Mail: studen@buerglen-be.ch

KINDER UND ELTERN

«Fiire mit de Chliine»

Samstag, 10. Dezember / 10 Uhr /
in der Kirche Bürglen, Aegerten

Tiere in der Bibel – «D'Müüsli vo Nazareth ufem Wäg zu Wiehnachte»

Sogar die kleinen Mäuse haben vom Jesuskind gehört.

Wir feiern einen kurzen kindgerechten Gottesdienst.

Anschliessend treffen wir uns zu einem Znüni im Pfarrhaus.

Es können keine Unterschriften fürs KUW gegeben werden!

Herzlich eingeladen dazu sind alle Kinder ab 3 Jahren mit ihren Familien. Wir treffen uns vor der Kirche.

Auf Euer Kommen freuen sich:
PFARRER UELI VON KÄNEL
STEFANIE VON KÄNEL
CHRISTINE RYSER

BILD: ZVG

Kolibri-Kindergruppe Worben

Für Kinder ab 3 Jahren.
Freitag, 2. Dezember / 14 bis 15.30 Uhr /
im Sääli des Pfarrhauses Worben, Pestalozzi-Weg 9.
Wir freuen uns auf Euch.
Auskunft: Stefanie und Ueli von Känel-Schmid, Telefon 032 384 30 26

Popcorn-Kinder-gruppe Merzligen

Für Kinder ab 4 Jahren.
Freitag, 2. und 16. Dezember / 14.45 bis 15.45 Uhr /
im Gemeindehaus

Am 16. Dezember: «Adventsfeier».
Wir wollen gemeinsam Lieder singen, eine Geschichte hören und ein kleines meditatives Ritual feiern, genannt das «Adventsgärtlein», mit einer Tannenzweigspirale und Kerzenlicht. Anschliessend sind alle zu Tee, Kakao und Guetzli eingeladen. Auskunft:
Juliane Dahl Zesiger
Telefon 032 381 51 54

Pippilotta-Treff Brügg

Für Kinder im Alter von 0 bis 4 Jahren mit ihren Begleitpersonen.
Dienstag, 6., 13. und 20. Dezember / 9.30 bis 11.30 Uhr /
im Kirchgemeindehaus in Brügg.
Seraina Bocale und Stefanie Reinhard
Pro Juventute Kanton Bern
Telefon 032 505 23 84
Anna Lang, Kirchgemeinde Bürglen
Telefon 032 373 35 85

RÜCKBLICK

Surfcamp 2016

Die Jugendarbeit der Kirchgemeinde Bürglen unternahm vom 1. bis am 8. Oktober 2016 das erste Surfcamp im (vorerst) kleineren Rahmen. Am Samstagmorgen um 4.55 Uhr fuhren wir in Studen los und um 5 Uhr dann auch in Brügg. Mit zwei Bussen waren wir pro Fahrt etwa 12 Stunden unterwegs, was zwar ziemlich anstrengend, aber auch witzig war. Das Ziel dieser Reise war das Hafenstädtchen Capbreton am atlantischen Ozean. Durch das ganze Lager wurden wir nicht nur von Daniel und Lena von der Jugendarbeit, sondern auch von Jösu und Ste, zwei richtigen «Surfcracks», geführt, was uns das Abenteuer in den Wellen um einiges erleichterte. Als wir dann am Sonntag aufgestanden waren und gemütlich gefrühstückt hatten, ging es eigentlich auch schon los. Wir liessen uns in einem Surfgeschäft mit Neoprenanzügen und Surfbrettern ausstatten und machten uns auf den Weg in Richtung Meer. Da hatten wir alle sehr grossen Spass, auch wenn wir nun keine Profisurfer sind.

Das ganze Lager hat uns allen sehr gut gefallen: die Inputs, in denen wir gut diskutieren konnten, das gemeinsame Kochen und Essen, die Ausflüge, welche wir zwischendurch unternommen hatten, und natürlich auch der Grund, weshalb wir überhaupt hingingen: das Surfen.

BERICHT VON TEILNEHMER NILS CHRISTEN, SCHWADERNAU

BILDER: ZVG

ADRESSEN

Präsident der Kirchgemeinde
Daniel Rudin
per Adresse Verwaltung

Verwaltung der Kirchgemeinde
Irène Moret
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
Telefon 032 373 41 40
E-Mail: sekretariat@buerglen-be.ch
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

Sigrist-Team
Walter Aebi / Roger Grau / Angela Grossenbacher
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
Telefon 032 373 23 88
E-Mail: sigrist@buerglen-be.ch

Kirchliche Unterweisung
- KUW-Koordination
  Jris Jaggi, Katechetin
  Kirchgemeindehaus Brügg
  Industriestrasse 8, 2555 Brügg
  Telefon 032 373 33 10
  E-Mail: kuw-koordination@buerglen-be.ch
- KUW-Administration
  Christine Michel
  Kirchgemeindehaus Brügg
  Industriestrasse 8, 2555 Brügg
  Telefon 032 373 53 70
  E-Mail: kuw-admin@buerglen-be.ch
  Mo – Mi, 9.00 – 11.00 Uhr / Mi, 14.00 – 16.00 Uhr
- Roland Brönnimann, Katechet
  Telefon 079 639 67 47
  E-Mail: roland.broennimann@buerglen-be.ch
- Hiram Küenzi, Katechet
  Telefon 079 335 29 90
  E-Mail: hiram.kuenzi@buerglen-be.ch

Jugendarbeit
Daniel Gerber
Lena Lotte Pols
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
Telefon 032 373 49 07
E-Mail: lenalotte.pols@buerglen-be.ch
E-Mail: daniel.gerber@buerglen-be.ch
Mi, 10.00 – 12.00 Uhr

Sozialdiakonie
Anna Lang
Bettina Schwenk
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
Telefon 032 373 35 85
E-Mail: sozialdiakonie@buerglen-be.ch
Di – Fr, 9.00 – 11.30 Uhr
Di + Do, 14.00 – 16.00 Uhr

Orgeldienst
Rosmarie Hofer und Team
Telefon 032 329 50 15 (Di – Fr)
Telefon 032 373 64 24 / 079 583 59 55
E-Mail: rosmarie_hofer@hotmail.com (Di – Fr)

REDAKTIONSSCHLUSS AUSGABE JANUAR 2017:
Montag, 28. November 2016

Layout: Silvan Inderbitzin, Biel. info@gdsi.ch